

*Vielen  
Dank,*  
dass Sie uns empfohlen haben.



www.iffland-hoeren.de

## Unser Weihnachtsangebot!



Foto: kipargeterfreepik.com

## Kunden werben Kunden

An dieser Stelle danken wir nochmals ganz herzlich unseren Kundinnen und Kunden, die sich aktuell mit Bild und eigenem Text als Werbeträger für iffland.hören. zur Verfügung gestellt haben. Diese individuellen Anzeigen in der Zeitung kommen ganz toll an und zeigen, dass wir damit auf dem richtigen Weg sind.

Wussten Sie, dass jemand, der mit einer Leistung unzufrieden ist, diese Information ungefragt zehnmal an Freunde und Bekannte weitergibt? Ein zufriedener Kunde hingegen sagt durchschnittlich maximal zweimal weiter, dass er zufrieden ist. Das ist doch schade und verzerrt das Bild. Wir freuen uns bei unserer täglichen Arbeit über so viele Kunden, die uns ein ehrliches Dankeschön für unsere geleistete Arbeit zurückgeben. Wir dachten, es wäre schön, das laut zu sagen und nach außen zu tragen.

Bei iffland.hören. gibt es schon immer das Programm „Kunden werben Kunden“, bei dem uns zufriedene Kunden ganz gezielt an ihre Freunde und Bekannte weiterempfehlen. Zusätzlich gibt es jetzt die Idee, sich durch eine Zeitungsanzeige mit Bild und Text als Werbeträger zu Wort zu melden. Wenn auch Sie denken, dass Sie einen besonderen Service bei uns erlebt haben, dann dürfen Sie gerne mitmachen! Sprechen Sie einfach die Kolleginnen oder Kollegen in Ihrer Filiale darauf an. Wir wissen das sehr zu schätzen!

*Georg Seemann,  
Leiter Marketing von iffland.hören.*

- Als **Weihnachts-Angebote** erhalten Sie bis zum **31.12.2023 10% Rabatt auf unser gesamtes Reinigungs- und Pflegeprogramm.**
- Darüber hinaus können Sie unseren **Gutschein** in der Anlage dieser Zeitung für **besseres Hören** an Freunde, Bekannte und Familienmitglieder **weiterverschenken.**

## Wussten Sie schon ...?

..., dass wir bei iffland.hören. extra für junge Menschen, die eine gute Ausbildung suchen, eine eigene Internetseite eingerichtet haben? Dort sind alle Informationen über den Beruf zum Hörakustiker und die Ausbildung bei iffland.hören. zu finden. Gleich vorbeischauen auf [www.hoerakustiker-werden.de](http://www.hoerakustiker-werden.de)

iffland.hören. ist für Sie mit 61 Filialen im süddeutschen Raum vertreten. Alle Adressen finden Sie auf unserer Internetseite [www.iffland-hoeren.de/filialfinder.html](http://www.iffland-hoeren.de/filialfinder.html)

 **0800 0116677**  
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz)  
Ihr persönliches Infotelefon, Mo bis Fr von 10 - 18 Uhr

 **kundenservice@iffland-hoeren.de**  
Unser iffland.hören.-Team beantwortet gerne Ihre Fragen

### Impressum

iffland hören GmbH & Co. KG  
Kronprinzstraße 11, 70173 Stuttgart  
Fon 07245 9158595  
Fax 0711 2261621  
E-Mail: [info@iffland-hoeren.de](mailto:info@iffland-hoeren.de)

Redaktion: Anja Facius, Median-Verlag GmbH, 69126 Heidelberg  
Layout: Werner Lochmeyer, 76889 Oberschlettenbach  
Druck: Strube Druck & Medien GmbH, Felsberg

Ihr Widerspruchsrecht: Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten, genügt jederzeit eine Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail an [datenschutzbeauftragter@iffland-hoeren.de](mailto:datenschutzbeauftragter@iffland-hoeren.de) oder per Post an Dr. Norbert Kuhn, Lange Straße 18, 70174 Stuttgart. Dies gilt ebenso, wenn Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen wollen.

Winter 2023

# Neues Hören

## Sehr geehrte Damen und Herren,

traditionell veranstaltet die Hörakustikbranche im Herbst ihren internationalen Kongress, die größte Veranstaltung für Fachpublikum weltweit zum Thema „besser Hören“. Auch in diesem Jahr reisten viele unserer Hörakustiker nach Nürnberg, um sich dort über aktuelle Entwicklungen zu informieren.

- Die Neuheiten haben wir in dieser Ausgabe von „Neues Hören“ für Sie zusammengefasst.
- Bei vielen unserer Kunden mit einer hochgradigen oder an Taubheit grenzenden Hörbeeinträchtigung steht die Frage im Raum, ob sie Anspruch auf einen Schwerbehindertenausweis haben. Dazu gab es in unserer Filiale in Rheinstetten einen Vortrag. Lesen Sie den ausführlichen Beitrag dazu in dieser Ausgabe.
- Wir berichten Ihnen über den Gewinner des Gewinnspiels der vorigen Hauszeitung.
- Aktuell sind viele zufriedene Kundinnen und Kunden als Botschafter für gutes Hören unterwegs und machen fleißig Werbung für uns.
- iffland.hören. bietet viele Ausbildungsplätze in fast allen Filialen. Wir haben deshalb eine Internetseite für junge Menschen erstellt, um den Beruf des Hörakustikers besser kennenlernen zu können. Die ausführlichen Berichte dazu finden Sie in dieser Ausgabe unserer Hauszeitschrift.

Als Weihnachtsangebote erhalten Sie auf unser Reinigungs- und Pflegeprogramm einen Rabatt von 10%. Darüber hinaus können Sie unseren beiliegenden Gutschein für besseres Hören an Freunde, Bekannte und Familienmitglieder verschenken.

*Ihre Filiale vor Ort, unser ganzes iffland.hören.-Team und ich persönlich wünschen Ihnen frohe Feiertage, einen schönen Ausklang des Jahres und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.*



Marc Osswald,  
Geschäftsführer



Foto: Signia

## Neueste Trends in der Hörsystemtechnik

*Am 18. Oktober 2023 war es wieder soweit: Der 67. Internationale Hörakustiker-Kongress öffnete seine Tore und gab drei Tage lang Einblicke in die neuesten Trends der Hörakustik. Neben hochkarätigen Vorträgen aus Wissenschaft und Technik bot die Veranstaltung eine umfangreiche Industrieausstellung, bei der sich die Kongressbesucher über aktuelle Neuheiten in der Hörsystemtechnik informieren konnten. Paul Erndwein vom Arbeitskreis Technik bei iffland.hören. sah sich für Sie um.*



In der Hörgerätetechnik bewegt sich weiterhin viel. Besonders bei den Herstellern unseres Sortiments verfeinern sich die Technologien stetig und bieten wachsenden Hörkomfort in allen Preissegmenten. Dabei ist der Trend zur Miniaturisierung der Hörsysteme ungebrochen. Besonders für Im-Ohr-Geräte wurden leistungsstärkere Akkutechnologien angekündigt. Darüber hinaus gewährleisten viele Hörsysteme dank verbesserter Richtmikrofon-Technologie eine bessere Spacherfassung. Weitere Verbesserungen zeichnen sich bei der Bluetooth-Konnektivität ab.

Die wichtigsten Entwicklungen zusammengefasst:

**1. Akkutechnik:** Insgesamt erhöhen sich die Akkulaufzeiten. Einen deutlichen Sprung nach vorn machen die Signia-PureT- und Signia-Silk-Charge-Ët-Go-Hörsysteme. Hier sind zukünftig Laufzeiten zwischen 28 und 39 Stunden möglich. Darüber hinaus hält die Akkutechnologie bei den Im-Ohr-Systemen weiter Einzug. Es wird zukünftig die Signia-Silk-Reihe mit Akkutechnologie geben – sowohl mit Schirmchen als auch mit maßgefertigten Ohrpassstücken.

**2. Richtmikrofon-Technologie:** In diesem Bereich zeichnen sich weitere Verbesserungen ab. Beispielsweise wird bei

dem Hörsystem Resound Nexia zukünftig 360°-Hören möglich sein. Auch die neue Hörsystemfamilie Signia IX verfügt über eine bessere Spracherkennung und -verständlichkeit, vor allem in Störgeräuschsituationen mit mehr als einem Sprecher.

**3. Bluetooth und Audiostreaming:** Hier sorgt die neue Auracast-Technologie in Hörsystemen für bahnbrechende Neuerungen. Sie bietet die Möglichkeit, sich mit Audioübertragungen jeglicher Art zu verbinden. Dies vereinfacht die Situation von Menschen mit Hörminderung vor allem im öffentlichen Raum wie in Verkehrszentren, Kinos, Konzertsälen oder Konferenzzentren.

Für weitere Informationen zu den neuesten Entwicklungen in der Hörsystemtechnik wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer iffland.hören.-Filialen. Sie werden Ihnen in einem individuellen Beratungsgespräch über die neuesten Funktionen und Möglichkeiten Auskunft geben. Vereinbaren Sie einen Termin – wir freuen uns auf Sie!

Paul Erndwein,  
Arbeitskreis Technik bei iffland.hören.

# Interessanter Vortrag zum Schwerbehindertenausweis

Für eine Vortragsveranstaltung unserer iffland.hören.-Filiale in Rheinstetten konnten wir Ulrike Berger, Geschäftsführerin der Deutschen Cochlea Implantat Gesellschaft (DCIG), gewinnen. Da ihr Vortrag über den Anspruch auf einen Schwerbehindertenausweis bei Schwerhörigkeit so viel Interesse fand, fassen wir hier für Sie die wichtigsten Inhalte zusammen:

Um zu prüfen, ob ein Anspruch auf einen Schwerbehindertenausweis besteht, wird zuerst der Grad der Behinderung (GdB) ermittelt. Dieser gibt an, wie stark jemand durch seine Behinderung physisch, sozial oder psychisch beeinträchtigt ist. Die Ermittlung des GdB erfolgt beim Versorgungsamt. Es gibt zwar GdB-Rechner, mit denen wir Hörakustiker aufgrund der Tonaudiometrie eine grobe Aussage treffen können, doch letztendlich muss jeder selbst zum Versorgungsamt gehen und einen Schwerbehindertenausweis beantragen. Die Versorgungsämter wenden sich dann an Ihren HNO-Arzt, welcher Ihren aktuellen Hörtest weiterleitet. Bei einem GdB von 20 bis 40 gibt es keinen Behindertenausweis. Dennoch gilt man als behindert und kann seit 2021 auch schon mit einem GdB von 20 bestimmte Pauschalbeträge steuerlich geltend machen und dies sogar rückwirkend seit Feststellung der Behinderung. Ab einem

GdB von 50 gilt man als schwerbehindert und bekommt einen Schwerbehindertenausweis. Je nach GdB bekommen Sie u. a. Ermäßigungen bei kulturellen Veranstaltungen, in Bädern, Freizeiteinrichtungen, Vereinen, im öffentlichen Nahverkehr und Ihre Anliegen werden evtl. bei Behörden bevorzugt bearbeitet.

Ulrike Berger erklärte zudem, dass es große Unterschiede zwischen den Schwerbehindertenausweisen gibt, je nach Buchstabe, der auf dem Ausweis vermerkt ist. Diese Buchstaben stehen dafür, welche Ansprüche der Besitzer des Ausweises hat. Mit dem Merkzeichen RF im Ausweis können Sie eine Rundfunkbeitragsermäßigung erhalten, welche auch auf Ehe- oder eingetragene Lebenspartner übertragbar ist.

Einige probenhalber berechnete Tonaudiometrien zeigten, dass die Mehrheit unserer Kunden Anspruch auf einen GdB von mindestens 20 hat. Dennoch soll hier betont werden, dass die Aussage dieses Rechners ohne Gewähr ist und nur der Hörtest des HNO-Arztes relevant für das Versorgungsamt ist. Wichtig zu wissen ist auch, wenn Sie bereits aus anderen Gründen einen Schwerbehindertenausweis von z. B. GdB 50 haben, dass Sie sich gut überlegen sollten, ob die Schwerhörigkeit ebenfalls berücksichtigt werden sollte. Denn das



*Ulrike Berger erläuterte Wissenswertes rund um den Schwerbehindertenausweis. Das Interesse an dem Thema war sehr groß.*

Versorgungsamt prüft dann nochmal alles und könnte Sie eventuell sogar herunterstufen.

Ausführliche Informationen zum Vortrag von Ulrike Berger sowie ihre E-Mail-Adresse haben wir Ihnen auf der iffland.hören.-Internetseite bereitgestellt unter: <https://iffland-hoeren.de/service/downloads.html>

*Dagmar Heberer,  
Hörakustikermeisterin und Filialeiterin  
bei iffland.hören. in Rheinstetten*

## Gewinner steht fest

Zu unserer großen Freude haben ganz viele Kundinnen und Kunden an unserem Gewinnspiel in der Sommerausgabe der Hauszeitung „Neues Hören“ teilgenommen. Verlost haben wir zwei Eintrittskarten zur Bundesgartenschau in Mannheim inklusive Hotelübernachtung. Das Los fiel auf Hans B. aus Durmersheim. Die Übergabe der Gutscheine fand am 12.09.2023 in unserer Filiale in Durmersheim statt. Der glückliche Gewinner und seine Begleitung hatten einen tollen Aufenthalt in Mannheim.



*Der Gewinner unserer Sommerverlosung, Hans B. (Mitte) freute sich mit den iffland.hören.-Mitarbeiterinnen Isabella Grossmann (li.) und Jana Harich über seinen Preis.*